

„Schule früher - mit der Lupe in die Vergangenheit“

A Hausmeistertätigkeit (***)¹

Dienstvertrag 15.8.1957 (Q 1)

Welche Aufgaben hatte der Hausmeister? Wozu nutzte er die im Protokoll genannten Geräte? Was macht ein Hausmeister heute? Fragt beim Hausmeister nach.

Übergabeprotokoll der im Schulhaus vorhandenen Geräte 1957 (Q 2)

Wozu wurden die einzelnen Gerätschaften genutzt? Was sagt uns das über die Zustände im Schulhaus?

Stellt eine Szene nach, die zeigt, was der Hausmeister zu tun hatte.

B Spielplätze(***)

Brief des Elternbeiratsvorsitzenden Dietz 1967 (Q 1), Klage wegen Lärmbelästigung 1968/69 (Q 2, Q 3), Spielplatzbesuch einer Tübinger Grundschulklasse 1970(Q 4)

Was halten die verschiedenen Personen vom Spielplatz? Warum treffen Spielplätze auf so unterschiedliche Reaktionen? Wie ist das heute?

Stellt eine Szene nach, in der einer der Kläger in die Schule kommt, um sich zu beschweren, und mit einem Schüler diskutiert.

C Zeugnisse (*)

Abschlusszeugnisse der 4. Klasse aus den Jahren 1948(Q 1) und 1975(Q 2)

Welche Fächer wurden unterrichtet? Könnt Ihr Euch vorstellen, was der Inhalt in den einzelnen Fächern war? Welche Fächer bleiben über die Zeit hinweg gleich, welche ändern sich? Welche Fächer gibt es heute noch? Gab es sogenannte „Kopfnoten“ (= Mitarbeit, Verhalten)? *Diskutiert in einer Lehrerkonferenz, welche Schulfächer in einer 4. Klasse unterrichtet werden sollten. Ihr könnt dafür Fächer von früher wieder einführen und Euch neue Fächer überlegen, die für die Schüler heute Eurer Meinung nach sehr nützlich wären. Diskutiert auch, ob das Lern- und Arbeitsverhalten von Schülern bewertet werden sollte.*

D Ungehorsamer Schüler (**)

Lehrerbrief: Vorladung des August Mader 1919 (Q 1, Transkript)

Was hat sich Ernst Mader zuschulden kommen lassen? Wie reagiert der Lehrer darauf? Durfte er den Schüler körperlich züchtigen? Welche Bestrafungen gibt es heute, wenn ein Schüler den Unterricht stört?

Spielt ein Gespräch zwischen dem Lehrer und August Mader nach, in dem sich der Lehrer über Ernst beklagt. Wie könnte der Vater darauf reagieren?

E Hygiene (*)**

Berichte des Gesundheitsamtes 1951 (Q 1 und Q 2) und 1953 (Q 3 - Q 5)

Welche Missstände werden genannt und wie soll diesen abgeholfen werden? Welche Maßnahmen ergreift die Gemeinde? Könnte es heute ähnliche Beschwerden über die Zustände im Schulgebäude geben?

Stellt eine Szene nach, in der Ihr die Besichtigung des Schulgebäudes nachspielt.

F Unfälle (*)

Sechs Unfallberichte (Q 1 - Q 6)

Welche Schulfächer bzw. außerunterrichtlichen Aktivitäten werden genannt? Gibt es diese heute noch? Wie ist der jeweilige Unfall geschehen und welche Verletzungen haben die Kinder erlitten? Könnten solche Unfälle auch heute noch passieren?

Stellt eine Lehrerkonferenz nach, in der ihr die verschiedenen Unfälle diskutiert, und überlegt gemeinsam, was man verändern muss, damit so ein Unfall nicht nochmal passiert.

G Schulraummangel ()**

Schreiben an das Landratsamt Tübingen 22.4.1963 (Q 1), Gemeinderatsprotokolle 1963/64 (Q 2, Q 3)

Wie begründet die Gemeinde Entringen, dass eine neue Schule gebaut werden muss? Welche Maßnahmen hat die Gemeinde ergriffen, um die Probleme vorerst zu bewältigen?

Stellt eine Szene nach, in der ihr als Schüler diskutiert, ob die beiden in den Protokollen genannten Räume („Rose“ = Gastwirtschaft, „Kelter“ = Gebäude, in dem zu früheren Zeiten Wein gepresst und in dem ein Raum als Kindergarten genutzt wurde) als Schulzimmer geeignet sind. Welchen Raum in Eurem Ort könntet Ihr Euch heute als Ausweichklassenzimmer vorstellen. Was muss vorhanden sein, damit sich ein Raum als Schulzimmer eignet?

H Zeitzeugeninterview mit ehemaligen Lehrern (*)

Überlegt, was Ihr - auch vor dem Hintergrund dessen, was Ihr im Film gesehen habt - über den Schulunterricht vor 30 bis 40 Jahren wissen wollt und schreibt die Fragen auf. Sammelt auch bei Euren Mitschülern Fragen für das Zeitzeugeninterview.

Führt das Zeitzeugeninterview durch und filmt dieses.

¹Die Sternchen geben Auskunft über den Schwierigkeitsgrad der Quellen bzw. der Aufgabenstellung, wobei *leicht bedeutet und ***anspruchsvoll.